



Der Jazzpianist und Komponist Uli Gumpert trat mit befreundeten Musikern und Sängern gestern im Landesmuseum auf.

Foto: Petra Hase

## Uli Gumpert konzertiert im Museum

**Greifswald.** „Free Jazz in der DDR – Weltniveau im Überwachungsstaat“ lautet der Titel einer Sonderausstellung, die gestern im Pommerschen Landesmuseum feierlich eröffnet wurde. Das Kernstück der Schau, die vom „Erinnerungslabor“ in Berlin konzipiert wurde, enthält Interviews mit Musikergroßen der

Free-Jazz-Szene, Plakate und Akustikbeispiele. Der Greifswalder Tilo Braune, geistiger Vater der 1981 begründeten Eldenaer Jazz Evenings, ergänzte die Wanderausstellung mit Themen rund um das „sanfte Jazzfestival von der Küste“. Zur Ausstellungsöffnung mit rund 120 Gästen kam kein Geringerer als der

mittlerweile 70-jährige Jazzer Uli Gumpert. Mit seiner „Workshop Band“ und vier Sängern führte er seine Komposition „Die Engel – Vier Kurzopern“ auf. Sie feierte am 27. Februar 1988 im Deutschen Theater Berlin Uraufführung.

● Die Ausstellung läuft bis zum 22. November